

Metallprofile für Unterkonstruktionen für leichte, nichttragende Trennwände und Wand- und Deckenbekleidungen mit Gipsplatten

Definitionen, Anforderungen und Prüfverfahren
Deutsche Fassung prEN 14195:2001

DIN
EN 14195

ICS 77.140.70; 91.100.10

Einsprüche bis 2001-08-31

Metal framing components for gypsum plasterboard partitions, wall and ceiling linings — Definitions, requirements and test methods; German version prEN 14195:2001

Eléments d'ossature métalliques pour cloisons et doublages de murs et de plafonds en plaques de plâtre — Définitions, spécifications et méthodes d'essai; Version allemande prEN 14195:2001

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten an den Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V., 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin).

Nationales Vorwort

Der vorliegende Norm-Entwurf wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 241 „Gips und Produkte auf Gipsbasis“ (Sekretariat: AFNOR) erarbeitet.

Der zuständige Arbeitsausschuss im DIN ist der NABau-Arbeitsausschuss 09.13.04 „Gipskartonplatten/-verbundplatten“.

Fortsetzung 20 Seiten prEN

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

Leerseite

ICS

Deutsche Fassung

**Metallprofile für Unterkonstruktionen für leichte, nichttragende Trennwände
und Wand- und Deckenbekleidungen mit Gipsplatten
Definitionen, Anforderungen und Prüfverfahren**

Metal framing components for gypsum plasterboard
partitions, wall and ceiling linings – Definitions,
requirements and test methods

Eléments d'ossature métalliques pour cloisons et
doublages de murs et de plafonds en plaques de
plâtre – Définitions, spécifications et méthodes
d'essai

Dieser Europäische Norm-Entwurf wird den CEN-Mitgliedern zur CEN-Umfrage vorgelegt. Er wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 241 erstellt.

Wenn aus diesem Norm-Entwurf eine Europäische Norm wird, sind die CEN-Mitglieder gehalten, die CEN-CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Dieser Europäische Norm-Entwurf wurde von CEN in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch) erstellt. Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in die Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

Warnvermerk: Dieses Schriftstück hat noch nicht den Status einer Europäischen Norm. Es wird zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt. Es kann sich noch ohne Ankündigung ändern und darf nicht als Europäische Norm in Bezug genommen werden.

CEN

Europäisches Komitee für Normung
European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Management Zentrum: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	3
Einleitung.....	5
1 Anwendungsbereich.....	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe.....	6
4 Anforderungen.....	6
4.1 Brandverhalten.....	6
4.2 Streckgrenze.....	7
4.3 Freisetzung gefährlicher Stoffe.....	7
4.4 Zusätzliche Anforderungen.....	7
4.5 Berechnung der Eigenschaften von Profilen.....	8
5 Prüfverfahren.....	9
5.1 Probenahme.....	9
5.2 Bestimmung der Maße.....	9
5.3 Messung der Verdrehung des Profils.....	11
5.4 Angabe der Ergebnisse.....	11
6 Konformitätsbewertung.....	11
6.1 Allgemeines.....	11
6.2 Erstprüfung und werkseigene Produktionskontrolle.....	12
7 Bezeichnung von Metallprofilen für Unterkonstruktionen.....	12
8 Kennzeichnung, Etikettierung und Verpackung.....	12
Anhang A (normativ)	
Probenahme für eine Fremdüberwachungsprüfung durch den Kunden.....	13
Anhang B (informativ)	
Berechnung der Eigenschaften von Profilen.....	14
Anhang C (informativ)	
Verfahren für die Bezeichnung.....	16
Anhang ZA (informativ)	
ZA.1 Abschnitte dieser Europäischen Norm, die wesentliche Anforderungen oder weitere Festlegungen von EG-Richtlinien betreffen.....	18
ZA.2 Verfahren für die Konformitätsbescheinigung von Produkten.....	18
ZA.3 CE-Kennzeichnung und Beschriftung.....	20

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom CEN/TC 241 „Gips und Produkte auf Gipsbasis“ erarbeitet.

Diese Europäische Norm ersetzt keine bestehende Europäische Norm.

Diese Europäische Norm enthält:

- einen normativen Anhang zur Probenahme für eine Fremdüberwachungsprüfung;
- einen normativen Anhang mit einem Berechnungsverfahren für die Eigenschaften von Profilen;
- einen informativen Anhang, in dem das Verfahren zur Bezeichnung von Bauteilen erläutert wird.

Diese Europäische Norm wurde aufgrund eines Mandates der Europäischen Kommission und der Europäischen Freihandelszone an CEN erstellt und unterstützt wesentliche Anforderungen von EG-Richtlinien.

Beziehungen zu EG-Richtlinien sind aus dem informativen Anhang ZA, der integraler Bestandteil dieser Norm ist, ersichtlich.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis (Monat/Jahr), und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis (Monat/Jahr) zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind folgende Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

Einleitung

In den Diagrammen 1 und 2 wird die Beziehung zwischen dieser Norm und dem Normungspaket, das zur Unterstützung der Familien der Gipsprodukte und der Nebenprodukte erstellt wurde, dargestellt.

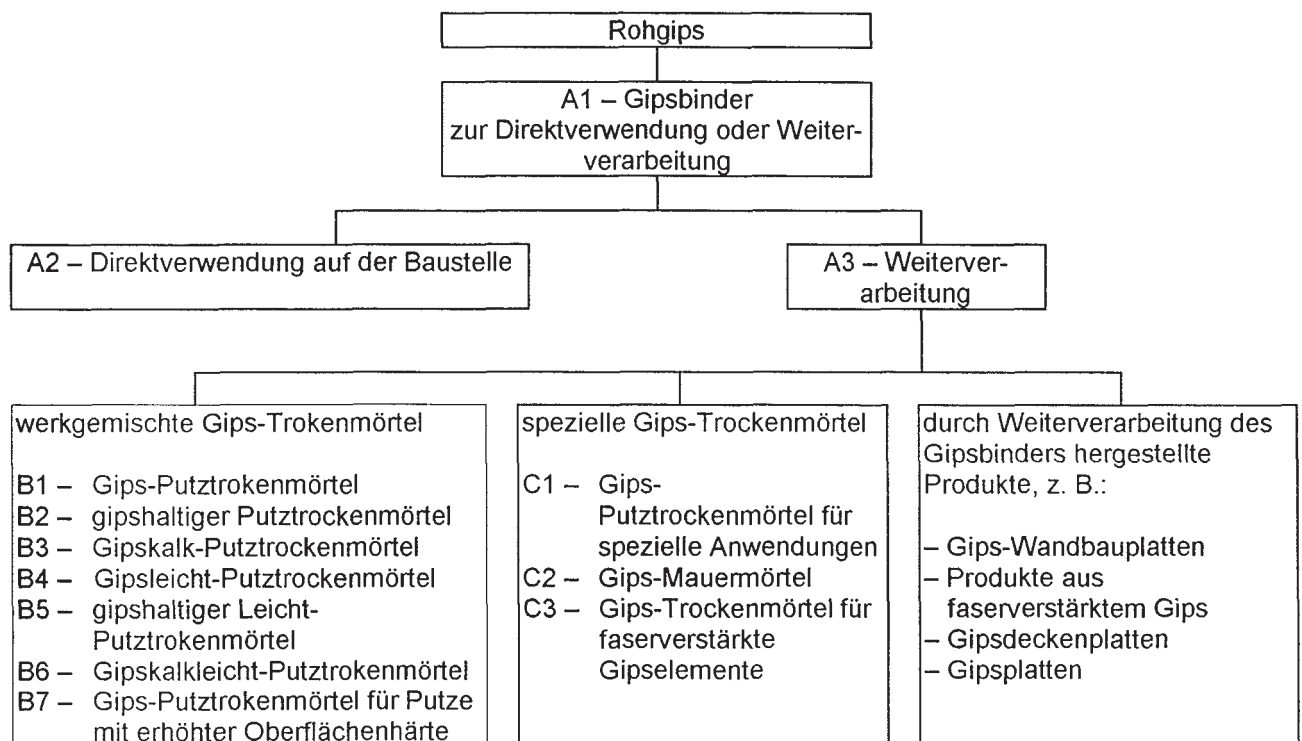


Diagramm 1 – Familie der Gipsprodukte

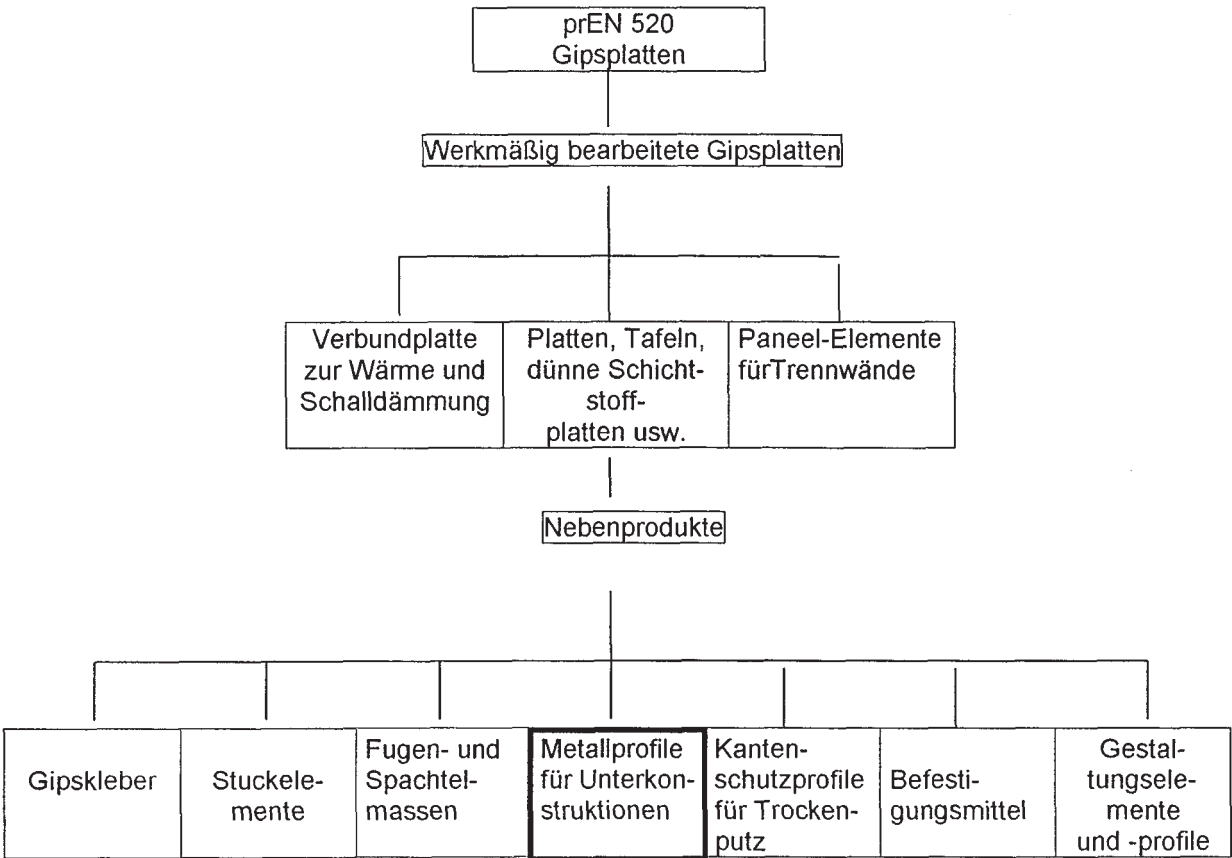


Diagramm 2 – Familie der Nebenprodukte

Metallprofile für Unterkonstruktionen sind kaltverformte Stahlprofile aus Stahlblech mit niedrigem Kohlenstoffgehalt mit einem Zink-, Aluminium-Zink- bzw. Zink-Aluminium-Überzug.

Auf Grund ihrer Ausführung und Eigenschaften sind diese Profile zur Erstellung von Unterkonstruktionen für nichttragende Trennwände und Wand- und Deckenbekleidungen, an denen die Gipsplatten befestigt werden, geeignet.

Mit Ausnahme der Brandverhaltensklassen sind alle in dieser Norm erwähnten Klassen als Brauchbarkeitsklassen zu betrachten.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt die Eigenschaften von Metallprofilen fest, die im Hochbau als Unterkonstruktionen für Gipsplatten nach prEN 520 zur Herstellung von nichttragenden Bauteilen, wie z.B. Trennwänden, Wand- und Deckenbekleidungen, Bekleidungen von Kanälen und Aufzugschächten und Ummantelungen von Stützen und Trägern verwendet werden.

Sie umfasst folgende Leistungsmerkmale: Brandverhalten und Biegezugfestigkeit, die nach den entsprechenden europäischen Prüfverfahren zu ermitteln sind.

Sie gibt die Referenz-Prüfverfahren für technische Festlegungen an.

Sie umfasst die Konformitätsbewertung des Produktes nach dieser Europäischen Norm.

Diese Norm umfasst auch zusätzliche technische Eigenschaften, die für die Anwendung und Akzeptanz des Produktes durch die Bauindustrie wichtig sind, sowie die Referenzprüfverfahren für diese Eigenschaften.

Ein Verfahren für die Bezeichnung wurde aufgenommen, um die Vielfalt der gegenwärtig verwendeten Metallprofile abzudecken, ohne deren Form, Querschnitt oder Maße zu rationalisieren.

Diese Norm enthält keine Festlegungen für tragende Stahlbauteile.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen):

prEN 520, *Gipsplatten, Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 10002, *Metallische Werkstoffe; Zugversuch; Teil 1: Prüfverfahren*

EN 10142, *Kontinuierlich feuerverzinktes Blech und Band aus weichen Stählen zum Kaltumformen; Technische Lieferbedingungen*

EN 10143, *Kontinuierlich schmelztauchveredeltes Blech und Band aus Stahl; Grenzabmaße und Formtoleranzen*

EN 10147, *Kontinuierlich feuerverzinktes Band und Blech aus Baustählen - Technische Lieferbedingungen*

EN 10214, *Kontinuierlich schmelztauchveredeltes Band und Blech aus Stahl mit Zink-Aluminium-Überzügen (ZA) - Technische Lieferbedingungen*

EN 10215, *Kontinuierlich schmelztauchveredeltes Band und Blech aus Stahl mit Aluminium-Zink-Überzügen (AZ) - Technische Lieferbedingungen*

prEN 13501-1 *Klassifizierung von Bauprodukten und Bauteilen zu ihrem Brandverhalten – Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten*

ENV 1993-1-3, *Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-3: Allgemeine Regeln - Ergänzende Regeln für kaltgeformte dünnwandige Bauteile und Bleche*

prEN (WI0241013), *Befestigungsmittel aus Metall für Gipsplattensysteme – Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren*